

...und noch viel mehr

Anja Kieser

Die alten Hefte aus dem vergangenen Jahr landen im Müll. Ich werfe nochmal einen Blick hinein. Mathematik.

„Definition eines Kreises oder eines Quadrats“ steht da. In Deutsch: „Definition von Fabel oder Sage“. Definitionen scheinen wichtig zu sein. Sie legen etwas fest und bestimmen es. Im Netz findet man zu so ziemlich allem eine Definition. Auch von Gott: „Als Gott wird meist ein übernatürliches Wesen bezeichnet, das über eine große und nicht naturwissenschaftlich beschreibbare transzendente Macht verfügt.“

Auch die Bibel versucht sich immer wieder an Festlegungen. Da steht dann, dass Gott der ist, der ist, der war und der kommen wird. Andere bezeichnen ihn als den Starken oder den Mächtigen. Für andere ist er gar der Allmächtige. In christlichen Gottesdiensten leitet eine Definition Gottes immer den Gottesdienst ein, damit für die Besucher klar wird, in welchen Namen hier gefeiert werden soll. „Im Namen Gottes – des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ So definieren Christen Gott.

Für mich bedeutet das dann: Gott ist wie ein guter Vater oder eine gute Mutter, fürsorglich liebend. Er ist, wie Jesus es uns gezeigt hat: offen, unvoreingenommen und mächtiger als der Tod. Und sein Heiliger Geist ist eine Kraft, die alles vermag. So ist Gott und wahrscheinlich noch viel mehr.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1